

## Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,  
Veränderungen u. s. w.

## Statt Circular!

[30827.]

Da unsere im August vorigen Jahres gegründete Filiale in Künzelsau (vide Börsenblatt 1878, Nr. 277) in so erfreulicher Weise gedeiht, dass der Bedarf schon jetzt ein ziemlich bedeutender ist, so haben wir uns entschlossen, dieselbe vom hertigen Tage an in directen Verkehr mit dem Buchhandel zu bringen, und bitten wir daher die Herren Verleger, mit denen wir in offener Rechnung zu stehen die Ehre haben, von nun an für Oehringen und Künzelsau getrennte Conto führen zu wollen.

Diejenigen Herren Verleger, welche uns bisher noch nicht offene Rechnung gehalten haben, machen wir darauf aufmerksam, dass wir Nova stets selbst wählen, mithin nur Das verlangen, von welchem wir begründete Hoffnung auf Absatz haben; wir bitten daher um Contoeröffnung.

Wahlzettel und Prospective bitten von nun an also auch nach Künzelsau zu senden.

Hochachtungsvoll

Oehringen, den 1. Juli 1879.

F. Stürmer's Buchhandlung  
(Hans Holthoff).

[30828.] Finsterwalde, 15. Juli 1879.

P. P.

Mit Gegenwärtigem erlaube ich mir ergebenst anzuzeigen, daß ich mit dem heutigen Tage neben meinem am hiesigen Plage bestehenden Papier- und Schreibmaterialien-Geschäft — meinen bisherigen Bücherbedarf bezog ich indirect — unter der Firma

A. Sacharowik

eine Buchhandlung errichtet habe.

Ich bitte die Herren Verleger, mir die Novitäten, Kataloge, Circulare, Wahlzettel u. gef. zukommen zu lassen, indem ich es mir angelegen sein lassen werde, die Verbindung mit mir zu einer allseitig lohnenden und angenehmen zu gestalten.

Die Besorgung meiner Commission habe ich Herrn

Julius Berner in Leipzig

übertragen, welcher, durch mich mit Cassa versehen, die Einlösung meiner Baarpakete bewirken wird.

Durch pünktliche Erfüllung meiner Verbindlichkeiten werde ich das in mich gesetzte Vertrauen rechtfertigen.

Hochachtungsvoll

A. Sacharowik.

## Verlags-Veränderung.

[30829.]

Der gesammte Verlag von Herrn Herrmann Bessel in Rostock ist in meinen Besitz übergegangen.

Berlin, den 1. Juli 1879.

B. Sulzbach.

## Verkaufsanträge.

[30830.] Ein lebhaftes Musik-Geschäft, Sortiment nebst Leih-Institut in einer großen Stadt Norddeutschlands ist zu verkaufen, event. würde auch ein junger Mann vorläufig als Associé eintreten können. Reflect. belieben ihre Adr. sub W. R. O. der Exped. d. Bl. einzureichen.

[30831.] Infolge stetig zunehmenden körperlichen Leidens beabsichtige ich mein Musikalien-Sortiment unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Selbst-Reflectenten (Zwischenhändler verboten) belieben sich an mich zu wenden unter Angabe, welche (mäßige) Anzahlung resp. Sicherheit sie zu leisten vermögen.  
Stuttgart. Theodor Stürmer.

[30832.] Ein äußerst gangbarer Verlag in Leipzig nebst dem dazu gehörigen Sortiment mit guter auswärtiger Kundschaft und 8 dazu gehör. Lithographie-Steinen ist für 10,000 Mark bei Anzahlung von 6000 Mark zu verkaufen. Gef. directe Offerten an Richard Bauer in Leipzig, Burgstr. 18.

## Kaufgesuche.

[30833.] Eine gut gehaltene Leihbibliothek wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Chiffre Sch. gelangen durch Herrn P. Haessel in Leipzig an den Suchenden.

[30834.] Ein größeres Verlagsgeschäft wird zu kaufen gesucht. Belletristik und Theologie ausgeschlossen. Suchender könnte über 80—100,000 Mark verfügen. Namentlich werden ältere Collegen, welche ihr Geschäft einer jüngeren tüchtigen Kraft anvertrauen wollen, auf diese sehr beachtenswerthe Offerte aufmerksam gemacht. Anerbietungen, denen vollste Discretion zugesichert wird, unter O. M. 22. durch die Exped. d. Bl.

## Theilhaber gesuche.

[30835.] Ein respectabler, im mittleren Lebensalter stehender Colleague, dem eine tüchtige, in langjähriger Selbstständigkeit erprobte Geschäftspraxis zur Seite steht, wünscht sich bei einem soliden, gut fundirten Verlagsgeschäft hier oder außerhalb, mit einer vorläufigen baaren Anzahlung von 30—40,000 Mark zu betheiligen. — Ich bitte um geneigte Anträge, denen die discreteste Behandlung zugesichert wird.  
Berlin. Elwin Staudé.

## Fertige Bücher u. s. w.

[30836.] Soeben erschien:  
Bessler, Dr. G., Rede gehalten in der Sitzung des Reichstags am 9. Juli 1879.  
30 A ord., 20 A netto.  
Wir versenden nur auf Verlangen.  
Berlin, 16. Juli 1879.  
Weidmannsche Buchhandlung.

## Nur hier angezeigt!

[30837.]

Heute ist erschienen und wurde nach den eingegangenen Bestellungen versandt

die zweite Auflage von:

Lehrbuch

des

Zeichenunterrichts

an

deutschen Schulen.

Wissenschaftlich entwickelt und methodisch begründet

von

F. Flinker,

Zeicheninspektor für sämtl. städt. Unterrichtsanstalten  
Leipzig.

Mit 46 Abbildungen im Text und 26 lithographirten Tafeln.

Zweite überarbeitete und verbesserte Auflage.

Preis 5 M 50 A ord., 4 M 10 A no.  
und 11/10.

Das Buch hat längere Zeit vollständig gefehlt, und wurde das Erscheinen der zweiten Auflage von vielen Seiten mit Ungeduld erwartet. Wir versenden nur auf Verlangen und bitten um Angabe des Bedarfs.

Bielefeld u. Leipzig, 10. Juli 1879.

Belhagen &amp; Klasing.

F. C. W. Vogel in Leipzig.

[30838.]

Zur Versendung bereit:

Hermann's Physiologie.

II. Band. 1. Theil:

Nervenphysiologie.

6 M 50 A ord., 4 M 90 A netto,  
4 M 55 A baar.

Ich erbitte umgehende Angabe Ihrer festen Continuation.

Ich liefere nur denjenigen geehrten Handlungen, deren vorjährige Contentenordnungsgemäss ausgeglichen wurden.

Leipzig, 16. Juli 1879.

F. C. W. Vogel.

Vierte Auflage!

[30839.]

Nach berühmten Schablonen.  
Feuilletonistische Karikaturen  
gezeichnet von

Eberhardt Gustav Schad.

1 M 50 A ord., baar 7/6 u. 40%.

Bitte, fest resp. baar zu bestellen.

Adolf Adermann  
in München, Maximilianstraße 2.

387\*